

Von Herzen wünschen wir Euch allen ein
gesegnetes und frohes
„Weihnachtsfest“

sowie ein gesundes und friedvolles
„Neues Jahr“.

Das neugeborene Kind schenkt Euch
Segen und Freude an jedem neuen Tag.
Die Liebe Gottes begleite Euer Leben.

Kolping-Bezirksverband Nordhessen



Auf Christen! Singt festliche Lieder
und jauchzet mit fröhlichem Klang.
Es hallt auf Erden laut wider
der himmlische Jubelgesang.
Gott Vater hat unser Verlangen
und seine Verheißung erfüllt.
Der Heiland, nach welchem wir rangen,
erscheine im Fleische verhüllt.

Im Stalle bei Betlehems Toren
hat mitten in nächtlicher Zeit
Maria, die Jungfrau, geboren
den Heiland, der alle erfreut.
Dies große Geheimnis erklären
die Engel den Hirten im Feld.
Sie singen dem Schöpfer zu Ehren.
Sie singen vom Frieden der Welt.



Wo, glaubt ihr, ist Jesus geboren,
und wo kam er damals zur Welt?
Seht her, in dem Stall da draußen
bei Hirten auf freiem Feld, da wo
man Besitzlose findet und Arme in
unserer Welt. Nein, nicht in
Palästen und Domen,
im Stall kam er zur Welt.

Lothar Zenetti

Hymnus



Vom Aufgang bis zum Niedergang,
soweit die Bahn der Sonne reicht,
ertöne unser Lobgesang
Christus, dem Herrn, der Jungfrau Sohn.



Der mächtig alle Welten schuf,
hat niedre Knechtsgestalt erwählt.
Er hat im Fleisch das Fleisch erlöst,
um zu retten, die er liebt.

Heu war als Lager ihm genug,
die Krippe seine Ruhestatt.
So macht in Armut er uns reich.
Sein Elend bringt uns heim zu Gott.

Die Engel künden Heil der Welt.
Der ganze Himmel jauchzt und singt.
Den Hirten wird geoffenbart
der wahre Hirt und Friedensfürst.



Dir, Herr, sei Ruhm und Herrlichkeit,
der aus der Jungfrau du geborn,
und auch dem Vater und dem Geist
durch grenzenlose Ewigkeit.

nach „A solis ortus cardine“
Sedulius (+ um 450) – Deutsches Hymnar

Gebet aus dem Tedeum

Guter Gott, in jedem Kind, das zur Welt kommt,
leuchtet deine unendliche Liebe zum Leben auf.
Im Kind von Betlehem erkennen wir diese Liebe
in ganz besonderem Maße.

Wie ein Neugeborenes ist sie unbedarft,
nicht berechnend, zerbrechlich.

Sie liefert sich uns buchstäblich aus.

Umarme uns mit deinem Geist der Zärtlichkeit,
damit wir sie sanft in unserem Herzen wiegen.

Amen.

Das Stundengebet im Alltag
Benediktinerabtei Maria Laach

